

## **Geschäftsbericht 2023** (Anlage zur GR-Drucksache)



© Stadtarchiv Heilbronn, S. Wolter

**Eröffnung der Reihe der „Heilbronner KI-Gespräche“**  
am 16. Oktober 2023 im Abraham-Gumbel-Saal. OBM Harry Mergel und  
VHS-Leiter Peter Hawighorst freuen sich auf den Eröffnungsvortrag von  
Prof. Dr. Nicolaj Stache (Mitte) von der Hochschule Heilbronn

# Inhaltsverzeichnis

<b>I.</b>	<b>Interdisziplinäre Aspekte des Bildungsprogramms</b> .....	<b>3</b>
I. 1	Semesterthemen .....	3
I. 2	VHS-Akademien.....	5
I. 3	Sommer-VHS .....	6
I. 4	VHS und Digitalisierung / Künstliche Intelligenz .....	7
I. 5	VHS und Integration .....	10
I. 6	VHS und demographische Entwicklung.....	13
I. 7	VHS und Bildung für nachhaltige Entwicklung .....	15
<b>II.</b>	<b>Programmbereiche</b> .....	<b>16</b>
II. 1	Programmbereich Mensch, Politik, Gesellschaft.....	16
II. 2	Programmbereich Kultur und Kreativität .....	23
II. 3	Jugendkunstschule.....	27
II. 4	Programmbereich Essen und Trinken .....	31
II. 5	Programmbereich Gesundheit und Bewegung .....	32
II. 6	Programmbereich Pädagogik, Eltern- und Familienbildung .....	34
II. 7	Programmbereich Fremdsprachen .....	35
II. 8	Programmbereich Berufliche Weiterbildung / EDV & vhs.business.....	37
II. 9	Programmbereich Schule, Grundbildung .....	40
<b>III.</b>	<b>Zahlen, Daten, Fakten</b> .....	<b>42</b>
III. 1	Zielgruppen .....	42
III. 2	Marketing, Öffentlichkeitsarbeit .....	43
III. 3	Qualitätsmanagement .....	46
III. 4	Personal / Entwicklung der Voll- und Teilzeitstellen.....	47
III. 5	Statistik: Veranstaltungen, Teilnehmende, Bildungsleistung.....	48
III. 6	Finanzierungsdaten 2023.....	49
III. 7	Gesetzliche Grundlagen / Beauftragung durch die Stadt Heilbronn und vier Landkreiskommunen .....	50
<b>IV.</b>	<b>Schlusswort</b> .....	<b>51</b>

# I. Interdisziplinäre Aspekte des Bildungsprogramms

## I. 1 Semesterthemen

Mit **Semesterthemen** gibt sich die VHS ein besonderes programmatisches Profil. Die Veranstaltungsreihen zu den Semesterthemen werden **interdisziplinär** konzipiert und bilden für das Semester eine programmatische „Klammer“. In der Regel nehmen sie auf gesellschaftliche Fragestellungen, aktuelle Ereignisse oder wichtige Jahrestage Bezug:

### Semesterthema Frühjahr/Sommer 2023 „Lernwelten“

Lernen ist längst nicht mehr nur das, was auf einer hölzernen Schulbank zwischen zwei Buchdeckel passt. Die Lernwelten von heute sind so vielfältig wie ihre Benutzerinnen und Benutzer. In unserer Semesterthemenreihe haben wir uns u. a. den Orten zugewandt, an denen Lernen geschieht, und danach gefragt, wie sich der Lernprozess von Kindern und Erwachsenen unterstützen lässt. Die Reihe umfasste 30 Veranstaltungen, u. a.:

- **Lernen und informieren im Netz. Irrweg oder Autobahn?** Online-Vortrag mit Medienpädagogin Janine Dietrich
- **Heilbronner Bildungs- und Schulgeschichte** – Stadtgeschichtlicher Vortrag mit Prof. Dr. Christhard Schrenk; in Kooperation mit dem Stadtarchiv Heilbronn
- **Führung durch die Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus** mit Bibliotheksleiterin Kathrin Flohr
- **Künstliche Intelligenz – Neue Wege des Lernens?** Online-Vortrag mit Torsten Fell, einem Experten für Immersive Learning und Digitale Transformation



Generated with AI

- **Nachhaltigkeit lernen** – Unter dieser Überschrift fand u. a. ein Infoabend mit Patrick Wimmer statt, der viele Tipps für einen „grünen Alltag“ lieferte.
- **Life Kinetik** – Das kognitiv-koordinative Bewegungstraining zur Förderung der Gehirnentfaltung
- **Moderne Tees – Hilfe für Gedächtnis und Konzentration**  
Wissenswertes zur Wirkung bestimmter Tees und Teezeremonie mit Verkostung

## Semesterthema Herbst/Winter 2023/24 „Weibl ICH“

Frauenleben können durch ganz unterschiedliche persönliche Entscheidungen, ergriffene Berufe oder Freizeitinteressen geprägt sein. Das Schwerpunktthema stellte u. a. weibliche Persönlichkeiten der Musik- und Kunstgeschichte vor, machte aber beispielsweise auch darauf aufmerksam, dass geschlechtsspezifische Medizin oder Politik ihre Berechtigung haben. Hier eine Auswahl der gut 20 Veranstaltungen:

- **Frauenwege** – Historischer Stadtrundgang durch Heilbronn mit Edith Süßenbach
- **Musik als Zierde oder als Beruf? Drei Komponistinnen der vergangenen 200 Jahre im Portrait.** Musikwissenschaftler Dr. Matthias Schwarzer stellte Fanny Mendelssohn, Clara Schumann und Sofia Gubaidulina und ihr Werk vor.
- **Nichtmuttersein – Von der Entscheidung ohne Kinder zu leben** –Hybrid-Veranstaltung mit Nadine Pungs, deren gleichnamiges Buch für weibliche Körperherrschaft und die gleichberechtigte Akzeptanz von sowohl „Kinderwunschlosglück“ als auch dem Aufgehen in der Mutterrolle plädiert.



Nadine Pungs (rechts) im Gespräch mit VHS-Mitarbeiterin Janina Stolz © VHS Heilbronn

- **Schreibwerkstatt für Frauen** mit Helga Fleig
- **Feministische Außenpolitik – Was ist das?** Online-Vortrag mit Anna Hauschild, Forschungsassistentin bei der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik
- **Frauen in der Burnout-Falle. Aufatmen in stressigen Zeiten**  
Seminar mit Martha Higler-Kühner

### Ausblick:

Im Jahr 2024 werden die Semesterthemen „Wasser“ (Frühjahrssemester) und „Grenzen überschreiten, Grenzen überwinden“ (Herbst-/Wintersemester) in eigenen Veranstaltungsreihen umgesetzt.

## I. 2 VHS-Akademien

Die VHS-Akademien sind **fächerübergreifende Veranstaltungsreihen**, die Allgemeinbildung in kompakter Form und modular über einen längeren Zeitraum hinweg vermitteln. Ziel der Akademieformate ist, dass sich feste Teilnehmendengruppen bilden, die über mehrere Semester hinweg Bestand haben. Es besteht bei der Planung die Möglichkeit, die Inhalte nach den Bildungsinteressen und -wünschen der Teilnehmenden auszurichten.

Die VHS hatte 2023 drei verschiedene Akademieformate im Programm:

- **vhs.Frauenakademien**

Die beiden vhs.Frauenakademien am Montagnachmittag bzw. Mittwochvormittag erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Das vielfältige Programm beinhaltete u. a. eine Exkursion mit dem Baumpfleger Christoph Mössinger, den Besuch des Heilbronner SWR-Studios und Vorträge zu Themen wie Wirtschaften im Postwachstumszeitalter, der Trias und der Slow Food-Bewegung. Auch die Künstlerinnen Cindy Sherman und Käthe Kollwitz wurden mit je einem Termin bedacht.

- **vhs.Männerakademie**

Seit Herbst 2024 gibt es nun auch eine vhs.Männerakademie, die sich an zehn Montagabenden trifft. Es fanden sich 21 Interessierte für die philosophische Auseinandersetzung mit Gleichheit, Identität und Vielfalt oder die Einführung in den Islam durch Islamwissenschaftlerin und vhs-Mitarbeiterin Sarah Epping. Auch ein Atelierbesuch des Künstlers Peter Riek, deutschsprachige Kurzgeschichten und Wissenswertes rund um Elektroautos standen auf dem Programm.



©Adobe Stock\_Victor Koldunov

- **vhs.Akademie Europäische Kulturgeschichte**

Das älteste der Akademieformate ist die im Fachbereich 2 (Kultur und Kreativität) angesiedelte, allen offenstehende vhs.Akademie **Europäische Kulturgeschichte**, die seit 2018 besteht. Mittlerweile umfasst die Gruppe 27 Mitglieder, die inhaltlich beim ersten Weltkrieg, den „Roaring Twenties“ und der Weimarer Republik angekommen sind.

### Ausblick:

2024 geht es insbesondere darum, das Angebot der vhs.Männerakademie zu verfestigen. Da sich die vhs.Akademie Europäische Kulturgeschichte in schnellen Schritten auf die Gegenwart zubewegt, wird hier gemeinsam mit den Teilnehmenden zu überlegen sein, wie der Termin am Donnerstagmorgen künftig inhaltlich ausgestaltet werden kann. Die Gruppe hat bereits klar kommuniziert, dass ihr eine Fortführung der Akademie sehr wichtig ist.

### I. 3 Sommer-VHS

Mit dem Sommer kommen längere Tage mit viel Lust auf Natur und mehr Ferien- und Freizeit. Das speziell für die Sommermonate zusammengestellte Programm der Sommer-VHS **bündelt Angebote für Erwachsene, Kinder und Familien**, die oft im Freien stattfinden. Die Sommer-VHS hat zugleich eine **Pufferfunktion**, denn sie verkürzt die veranstaltungsfreie Zeit zwischen dem Frühjahrs- und Herbstsemester.

Das Programm im Jahr 2023 umfasste insgesamt 36 Veranstaltungen, von denen zwei Drittel durchgeführt werden konnten. Somit ist das Interesse an Angeboten in den Sommermonaten im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich angestiegen.

Beispielhafte Kurse und Veranstaltungen:

- **Spanisch für die Reise**
- **Walking im Köpfertal**
- **Veganes Sommerfest: Italienische Küche vom Feinsten**
- **Exkursion zu SuedLink und dem Konverterstandort Leingarten**
- **Zeichnen im Museum**  
In Kooperation mit dem Museum im Deutschhof
- **KinderKunstWerkstatt**
- **Yoga in der Natur**
- **Die Kogi – Wie ein Naturvolk unsere moderne Welt inspiriert**
- **Saitensommer**  
Gitarrenkonzert im Botanischen Obstgarten in Kooperation mit der Stadtbibliothek



© Ewa Gózd

#### **Ausblick:**

Nachdem sich die Nachfrage nach unseren Sommerangeboten wieder erhöht hat, soll an ihnen festgehalten werden. Der Gesamtumfang des Programms wird etwas reduziert mit dem Ziel, die Durchführquote weiter zu steigern.

## I. 4 VHS und Digitalisierung / Künstliche Intelligenz

Für die VHS als Ort des sozialen Lernens und der physischen Begegnung bedeutet die Einbeziehung von digitalen Medien eine Erweiterung ihres Angebotspektrums und ihres Aufgabenfeldes. Diese „**erweiterten Lernwelten**“ zeichnen sich aus durch

- eine größere **zeitliche und räumliche Flexibilität** der Kurse, da sie teilweise oder ganz auf digitalen Plattformen stattfinden
- **individuellere Lernzugänge**, da digital aufbereitete Lernmaterialien größere Spielräume zum selbstgesteuerten Lernen bieten
- eine **neue Rolle von Kursleitenden**: Es geht für sie weniger darum, die Lerninhalte selbst zu erstellen als darum, den Teilnehmenden den Zugang zu den Inhalten zu ermöglichen (Lernbegleiter/-in).

- **Heilbronner KI-Gespräche**

Künstliche Intelligenz hält Einzug in alle Lebensbereiche und verändert sie. Deshalb wird ein kompetenter Umgang mit KI immer wichtiger. Zusammen mit der Stadt Heilbronn hat die VHS daher ab Oktober 2023 die Reihe „Heilbronner KI-Gespräche“ ins Leben gerufen. Ziel ist, Interessierten notwendiges Grundlagenwissen zu vermitteln. Zugleich sollen sie befähigt werden, Chancen und Herausforderungen von KI besser einschätzen zu können. Die Pilotreihe umfasste u. a.:

- **Künstliche Intelligenz – eine Einführung: Kann man menschliche Intelligenz simulieren?** Mit Prof. Dr. Nicolaj Stache, Hochschule Heilbronn



OBM Harry Mergel eröffnete die Reihe im vollbesetzten Abraham-Gumbel-Saal (Foto: Stadtarchiv / S. Wolter)

- **Roboter, Künstliche Intelligenz und der Mensch – Das Zusammenspiel von Mensch und Roboter im Wandel.** Mit Prof. Michael Decker
- **Werkzeuge der Neuzeit** – ChatGPT und digitale Assistenzsysteme
- **KI und Mobilität** – von intelligenter Navigation zum autonomen Fahren. Mit Prof. Dr. Raoul Zöllner, Hochschule Heilbronn
- **KI zum Sehen, Hören und Mitmachen** – Lernen mit Online-Angeboten des KI-Campus

- **ChatGPT**

Anfang 2023 war der Chat-Bot **ChatGPT** von OpenAI in aller Munde. Dieser Textgenerator arbeitet mit künstlicher Intelligenz (KI) und antwortet im Chat-Format auf Nutzeranfragen. Im April und Mai 2023 hat die VHS dazu zwei sehr gut besuchte Sonderveranstaltungen ins Programm genommen:

- Wie funktioniert ChatGPT - und wo sind die Grenzen?
- Welche konkreten Anwendungsmöglichkeiten gibt es?
- Welche Vor- und Nachteile sind zu berücksichtigen?
- Wie können Interessierte das KI-Tool nutzen?
- Wie sieht der Datenschutz bei ChatGPT aus?

Anhand von praktischen Beispielen wurde aufgezeigt, wie ChatGPT im Alltag und im beruflichen Kontext genutzt werden kann.

- **Digitale Kursformate**

Die VHS bietet auch nach Corona in vielen Programmbereichen **Onlinekurse** - als Alternative zu klassischen Präsenzformaten - an. Dieser virtuelle Live-Unterricht richtet sich an Interessierte, die sich bequem von zu Hause aus weiterbilden möchten. Die meisten Online-Kurse fanden im Berichtsjahr im Bereich der **selten unterrichteten Fremdsprachen** und im Bereich der **Beruflichen Bildung** statt. Insgesamt erfahren reine Online-Kurse nach wie vor eine deutlich geringere Nachfrage als Präsenzkurse.

**Hybride Formate** ermöglichen eine Kursteilnahme wahlweise in Präsenz oder Online. Sie werden von der VHS vornehmlich bei wichtigen Einzelveranstaltungen im Programmbereich **Gesellschaft und Kultur** und zum kleineren Teil auch im Bereich **Gesundheit und Bewegung** eingesetzt. Für die Dozierenden bedeuten hybride Formate eine didaktische Herausforderung, da sie sowohl den Teilnehmenden im Seminarraum als auch im virtuellen Raum gerecht werden müssen. Dies setzt entsprechende Schulungen voraus. Zugleich sichern Online-Teilnahmen den betreffenden Bildungsangeboten ein erweitertes Einzugsgebiet.

- **vhs.wissen live**

Diese Online-Vortragsreihe wird von rd. 200 Partner-Volkshochschulen in Deutschland gemeinsam angeboten und bietet **hochkarätige Livestreams von renommierten Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft**. 2023 wurden von der VHS 41 Online-Vorträge zu aktuellen Themen übernommen. So referierte beispielsweise der Meteorologe Mojib Latif über das Thema „Countdown: Können wir der Klimakrise noch etwas entgegensetzen?“ und der Sicherheitsexperte Dr. Christian Mölling von der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik sprach mit Blick auf den Ukraine-Krieg über „Fragile Sicherheit: Das Ende des Friedens und die neue Konfliktordnung“.



**vhs • wissen live**

das digitale Wissenschaftsprogramm

- **Lernplattform vhs.cloud**

Die VHS nutzt mit der vhs.cloud eine leistungsfähige **digitale Lernplattform**. Hier stehen den Kursteilnehmenden und Kursleitungen verschiedene Funktionen eines Lernmanagementsystems zur Verfügung: Sie können gemeinsam an Dokumenten arbeiten, Aufgaben lösen, durch die Kursleitung bereitgestellte Lernmaterialien bearbeiten, in Foren und Chats kommunizieren und vieles mehr. So bieten sich weitere Wege, um bei freier Zeiteinteilung eigene Lernziele zu erreichen.

**Ausblick:**

- Digitale Angebote bleiben auch künftig **fester Bestandteil** des vhs-Programms. Der Umfang orientiert sich an der Nachfrage.
- Der VHS-Verband Baden-Württemberg bietet mit dem Portal **onlinevhs@bw** ab Mai 2024 Interessierten einen zentralen Zugang zu dem breiten Spektrum an Online-Kursen der Volkshochschulen aus Baden-Württemberg. Das Portal wird landesweit beworben und ermöglicht die einfache Auffindbarkeit und Buchung der digitalen Bildungsangebote. Die VHS Heilbronn vermarktet ihre Online-Angebote ab Inbetriebnahme auch über diese Plattform.



- Die Reihe **Heilbronner KI-Gespräche** wird fortgeführt mit besonderem Fokus auf die konkreten Anwendungsfelder in der Region.
- Im Laufe des Jahres 2024 ist geplant, eine **digitale Weitermeldefunktion** für Fortsetzungskurse einzuführen, diese wird die papiergebundenen Weitermeldelisten schrittweise ersetzen.

## I. 5 VHS und Integration

Die Heilbronner VHS ist ein Ort der Integration. **Integration als Bildungsaufgabe** beginnt zunächst mit dem **Erlernen der deutschen Sprache**. Darüber hinaus bedarf es – vor dem Hintergrund unserer pluralistischen Gesellschaft - der kulturellen Integration. Die aufnehmende Gesellschaft soll mittels **interkultureller Bildung** zur konstruktiven Auseinandersetzung mit fremden Kulturen befähigt werden. Ziel ist, gegenseitiges Verständnis und Toleranz zu fördern.

### • Integrationskurse

Seit 2005 führt die VHS im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge Integrationskurse (allgemeine oder mit Alphabetisierung) durch. Diese werden entweder als **Vollzeitkurs** mit 25 bzw. 20 Unterrichtseinheiten pro Woche oder als **Teilzeitkurs** mit wöchentlich 12 UE (berufsbegleitender Abendkurs) angeboten.

Nach dem **Sprachkurs** (600 UE) absolvieren die Teilnehmenden eine skalierte Sprachprüfung (Deutschtest für Zuwanderer) auf dem Sprachniveau A2 / B1. Es schließt sich der **Orientierungskurs** (100 UE) an. Wesentliche Themen dort sind die deutsche Rechtsordnung, Geschichte und Kultur sowie Werte, die in Deutschland wichtig sind (z. B. Religionsfreiheit, Toleranz und Gleichberechtigung). Auch dieser Teil endet mit einer Prüfung – dem Test Leben in Deutschland.

Im November 2023 hat der **367. Integrationskurs** an der Heilbronner VHS begonnen. Im Jahr 2023 wurden Integrationskurse im Rahmen einer Kooperation mit der VHS Eppingen und der VHS Unterland durchgeführt. Die Anzahl der durchgeführten Kurse ist aufgrund fehlender Lehrkräfte leicht gesunken.



	2022	2023
Teilnehmende	449	384
Unterrichtseinheiten	16.400	11.000

- **Berufsbezogene Deutschsprachförderung**

Seit 2016 gibt es – vom BAMF geförderte - weiterführende Kurse der berufsbezogenen Deutschsprachförderung mit dem Zielniveau A2 bis C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel ist die Verbesserung der Arbeitsmarktchancen von Menschen mit Migrationshintergrund. Die Kursmodule umfassen 400 bis 500 Unterrichtseinheiten und vermitteln explizit **Deutschkenntnisse für das Berufsleben**. Die VHS führt Berufssprachkurse auf fortgeschrittenen Niveaustufen B2 und C1 durch. Das Kursangebot umfasst Präsenzkurse in Vollzeit sowie berufsbegleitende Kurse für Beschäftigte im Format Blended Learning. Die Anzahl dieser Kurse hat im Berichtsjahr deutlich zugenommen.

	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Teilnehmende	258	435
Unterrichtseinheiten	8.600	11.200

- **Deutschkurse für Flüchtlinge**

Für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen bietet die VHS verschiedene Kursformate an. Unter anderem sog. **Basissprachkurse** zur Vermittlung erster elementarer Sprachmittel mit 56 Unterrichtseinheiten sowie das sog. Landessprachförderprogramm **VwV Deutsch**, welches mit 300 Unterrichtseinheiten hilft, die Wartezeit auf einen Integrationskurs zu überbrücken. Die Nachfrage nach diesen Kursen ist zurückgegangen, da der Zugang zu den Integrationskursen für Geflüchtete und Asylbewerber/-innen erleichtert wurde.

	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Teilnehmende	553	354
Unterrichtseinheiten	2.684	1.064

- **Deutschkurse für Selbstzahler/-innen**

Für Interessierte, die keine staatliche Förderung erhalten, bietet die VHS unterschiedliche Deutschkurse auf den Niveaustufen von A1 bis C2 an. Diese Kurse werden als Intensivkurse am Vormittag oder berufsbegleitende Teilzeitkurse am Abend und am Samstag durchgeführt. Im Rahmen einer Kooperation mit der Technischen Universität München (TUM) werden auf dem Bildungscampus Deutschkurse für Studierende durchgeführt. Die Anzahl von Kursen und Teilnehmenden hat in diesem Bereich deutlich zugenommen.

	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Teilnehmende	464	544
Unterrichtseinheiten	2.280	2.897

- **VHS als Prüfungszentrum im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“**

Die VHS bietet Deutschprüfungen auf dem Niveau A1 bis C1 GER an.

Die meisten Deutschprüfungen an der VHS Heilbronn wurden für ein Zertifikat der Stufe B1 abgelegt, denn dieser Nachweis wird bei einer Einbürgerung oder für eine Niederlassungserlaubnis vorausgesetzt. Aufgrund der geringeren Anzahl von durchgeführten Integrationskursen ist auch die Anzahl von Prüfungen leicht zurückgegangen.

## Prüfungen auf dem Niveau B1 (Deutschtest für Zuwanderer (DTZ), telc B1, telc A2/B1)

	2022	2023
Zahl der Prüfungen	38	29
Zahl der Teilnehmenden	604	511

- **VHS als Testzentrum für den Einbürgerungstest**

Die VHS ist Testzentrum im Stadt- und Landkreis Heilbronn für den staatlichen Einbürgerungstest. Die Nachfrage nach dem Einstufungstest ist gestiegen.

	2022	2023
Zahl der Prüfungen	19	21
Zahl der Teilnehmenden	334	405



### Ausblick:

- Das Angebot im Bereich Deutschkurse soll durch **berufsbegleitende Abend- und Samstagskurse** sowie **Online-Kurse** erweitert werden. Auch im Bereich geförderter Berufssprachkurse werden neue Kursformate geplant.
- Die Kooperation mit der Technischen Universität München (TUM) wird fortgeführt. Im Bereich der vom BAMF geförderten Deutschkurse werden weiterhin Festanstellungen geplant, um neue Lehrkräfte zu gewinnen.

## I. 6 VHS und demographische Entwicklung

VHS-Bildungsangebote sind grundsätzlich **offen für Menschen aller Altersgruppen** und fördern den Dialog zwischen den Generationen. Zugleich ist es zentrales Anliegen des VHS-Bildungsprogramms, älteren Menschen möglichst lange **gesellschaftliche und soziale Teilhabe** zu ermöglichen. Die Veranstaltungen für ältere Menschen finden in der Regel zu **nutzerfreundlichen Tageszeiten in barrierefrei zugänglichen Seminarräumen** statt.

- Älteren Menschen **Zugang zu neuen Medien und digitalen Kommunikationsformen** zu eröffnen, ist ein wichtiges Bildungsziel der VHS. Im Berichtszeitraum wurden vom Programmbereich Berufliche Bildung/EDV z. B. folgende **Kurse** angeboten:
  - Mit dem (eigenen) Laptop Schritt für Schritt in die Welt der EDV
  - Einführungskurse für Smartphone, iPhone und Tablet PC
  - WhatsApp – für jedermann
  - Computer-Sprechstunde – für alle die Hilfe bei der Bedienung von PC oder Tablet benötigen
- Auch der Programmbereich **Gesundheit und Bewegung** hielt im Berichtsjahr unter dem Motto **Lebenslang aktiv** zielgruppen-spezifische Angebote vor, u. a. folgende **Kurse**:
  - **Bewegen statt schonen!** Für Motorik, Gleichgewicht und Muskelerhalt
  - **Fünf Esslinger** – fit und beweglich bis ins hohe Alter
  - Locker vom Hocker – **Stuhlgymnastik**
  - Fit von Kopf bis Fuß: **Koordination und Gleichgewicht durch Muskeltraining**
  - **Muskelaufbautraining** für Männer
  - **Rückenfit 60plus**
  - **Aqua-Training** – Senior Fit
  - Sanftes **Yoga für Ältere**

Im Bereich **Vorträge** (zum Teil in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg):

- **Arthrosen an der Hand – Operation ja oder nein?** mit Dr. Andreas L. Reiter, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
- **Knieschmerzen behandeln – mit modernen Strategien** mit Dr. med. Carlo Bussi, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

- **Stoßwellentherapie – nicht nur bei orthopädischen Erkrankungen** mit Dr. Jan Bachmann, Facharzt für Orthopädie



Dr. med. Jan Bachmann (Foto: privat)

- **Blasenschwäche – die Angst vor dem Malheur** Online-Seminar mit Prof. Dr. Christl Reisenauer
- Die **vhs-Sprachenschule** bietet auch Fremdsprachenkurse an, deren Lerntempo sich bewusst an den Bedürfnissen und Wünschen der Teilnehmenden orientiert. Diese sind auch für Teilnehmende im 3. Lebensabschnitt geeignet.

### **Ausblick:**

- Um auch Menschen mit Bewegungseinschränkungen Bildungsteilhabe zu ermöglichen, ist es notwendig, dass die VHS-Häuser barrierefrei erschlossen sind. 2024 ist vorgesehen, den **Deutschhofmittelbau** mit einem **Treppenlift** auszustatten. Die Finanzierung erfolgt aus Eigenmitteln der VHS.

## I. 7 VHS und Bildung für nachhaltige Entwicklung

Eine nachhaltige Entwicklung sichert die Bedürfnisse der heutigen Generation, ohne diejenigen der künftigen Generationen zu gefährden. **Bildung für nachhaltige Entwicklung** hat zum Ziel, Menschen zur **aktiven Gestaltung ökologisch verträglicher, ökonomisch leistungsfähiger und sozial gerechter Lebensweisen** und Lebensverhältnisse zu befähigen – unter Berücksichtigung lokaler und globaler Aspekte.

2023 hat die VHS dazu u. a. folgende Veranstaltungen angeboten:

- **Buchvorstellung: Aufbäumen gegen die Dürre**  
**Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden**  
Geograph und Autor Stefan Schwarzer warf einen völlig neuen Blick auf die Klimakrise und lieferte mögliche Handlungsoption gleich mit: sog. Klimalandschaften.



- **Agroforst als Perspektive der Lebensmittelproduktion im Klimawandel**  
Exkursion zum Biolandbetrieb Lang in Neckarsulm
- **Klimaschutz-Masterplan der Stadt Heilbronn**  
Dr. Bettina Schmalzbauer, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz, zeigte auf, wie Heilbronn bis 2035 klimaneutral werden möchte.
- **Der beste Platz zum Leben**  
Wie lebt es sich naturnaher, nachbarschaftlicher und gerechter? Bestseller-Autorin Anne Weiss stellte online sieben von ihr durchgeführte Wohnexperimente vor.
- **Energiewende selbstgemacht. Photovoltaik im Selbstbau**  
Die Teilnehmenden gewannen einen Einblick in die Stromerzeugung mit Photovoltaik anhand einer Balkonsolaranlage und in die Planung einer eigenen Dach-PV-Anlage.
- **Nachhaltiger Stadtspaziergang**  
Wo lässt sich in Heilbronn nachhaltig einkaufen? Stadtführerin Brigitte Riemer führte Interessierte zu ausgewählten Adressen.

### Ausblick:

Die VHS gehört zum sog. Startteam des **Netzwerk Nachhaltigkeit Heilbronn** (NeNaHN), das Mitte 2024 offiziell seine Tätigkeit aufnehmen wird. Außerdem ist die VHS an der Ausrichtung des Heilbronner **Energie- und Klimadialogs** beteiligt zusammen mit der Hochschule, der Stadt Heilbronn, der Lokalen Agenda, der Handwerkskammer und weiteren Einrichtungen. 2024 soll es in jedem Quartal einen Vortrag zu unterschiedlichen Themen und an wechselnden Orten in der Stadt geben.

## II. Programmbereiche

### II. 1 Programmbereich Mensch, Politik, Gesellschaft

Der allgemeinbildende Programmbereich Mensch – Politik – Gesellschaft gehört zum Kernangebot der VHS. Er umfasst eine Vielzahl an Fachgebieten, deren Veranstaltungen dazu beitragen, **Allgemeinbildung als Schlüsselqualifikation** zu vermitteln (u. a. Geschichte, Zeitgeschichte, Politik, Soziologie, Wirtschaft, Recht, Erziehungsfragen, Pädagogik, Psychologie, Religion, Theologie, Länderkunde, Geographie, Heimatkunde, Naturwissenschaften, Umweltbildung, Verbraucherfragen und Medienkompetenz). Einen Schwerpunkt bildet die **Politische Bildung**. Sie soll die Menschen dazu befähigen, sich die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Wertmaßstäbe anzueignen, sich urteils- und entscheidungsfähig, aktiv und kompetent an der Gestaltung unserer Gesellschaft zu beteiligen und Verantwortung zu übernehmen.

#### Programmbeispiele aus dem Berichtsjahr 2023:

- **Zeitgeschehen / Aktuelles**
  - **Demokratie im Feuer. Warum wir die Freiheit nur bewahren, wenn wir das Klima retten – und umgekehrt**

SPIEGEL-Journalist Jonas Schaible zeigte in der VHS auf, dass Klima und Demokratie sich gegenseitig bedingen: Demokratie gibt es nur auf einem bewohnbaren Planeten - und das Klima wird sich nur mit demokratischen Mitteln retten lassen. Dass dafür ein Umdenken nötig ist und wie seine Zukunftsvision aussieht, erläuterte Schaible in Lesung und Gespräch. *Eine Kooperation mit der Lokalen Agenda 21 Heilbronn*
  - **Zusammenwachsen. Die Herausforderungen der Integration**

Lesung und Gespräch mit Musa Deli

Der Autor kennt die Sorgen, Probleme und Hoffnungen der Deutschtürken von seiner Arbeit als Sozialpsychologe in Köln wie kaum ein anderer. In seinem Buch schildert er die Geschichte der drei Generationen von Türken und Türkinnen in Deutschland und legt damit gleichzeitig eine Analyse der Lebenswirklichkeit in Deutschland vor. Seine Erfahrungen schilderte und diskutierte er in der VHS. *In Kooperation mit der Stabsstelle Chancengerechtigkeit der Stadt Heilbronn*



Musa Deli im Gespräch mit Katrin Gilliar, VHS Heilbronn © VHS Heilbronn

- **Wie man ein Schmetterling wird.** Shole Pakravan und Steffi Niedertzoll zu Gast  
Shole Pakravan erzählte in der VHS vom mutigen Leben ihrer Tochter Reyhaneh Jabbari, die im Iran zu Tode verurteilt wurde, nachdem sie einen Angreifer niedergestochen hatte. Während ihrer siebenjährigen Haft setzte sie sich unermüdlich für Frauenrechte ein. Buch und Film sind gemeinsam mit Steffi Niedertzoll entstanden, die Shole Pakravan nach Heilbronn begleitet hat. *In Kooperation mit der keb und dem Kinostar Arthaus*, das die Verfilmung eigens in sein Programm aufgenommen hatte.



- **Aitutaki-Blues. Alzheimer, meine Mutter und unsere Reise ans andere Ende der Welt**  
Journalistin und Schriftstellerin Claudia Schreiber bat nach der Alzheimer Diagnose ihren Sohn, sie auf das Atoll Aitutaki im Pazifik zu begleiten – ein lang gehegter Traum. Lukas Sam Schreiber hat diese Erfahrung in einem sehr erfolgreichen Podcast geteilt. Später entstand auch ein Buch, das er in der Volkshochschule vorstellte. *In Kooperation mit der Stadtbibliothek Heilbronn*
- **Wie ist Jesus weiß geworden? Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus**  
Die Religionspädagogin und Theologin Sarah Vecera will in ihrem Buch dazu ermutigen, im Sinne des christlichen Glaubens eine Kirche zu gestalten, in der sich alle willkommen fühlen. Dabei spürt sie die rassistischen Strukturen in der Kirche auf, die weißen Menschen meistens gar nicht auffallen. Ihre Erkenntnisse stellte sie in der VHS vor und zur Diskussion. *In Kooperation mit der keb*
- **Armageddon in Nahost. Der Hamas-Angriff auf Israel.**  
Anlässlich der Ereignisse vom 7. Oktober 2023 gab es in der VHS eine kurzfristig anberaumte und bestens besuchte Sonderveranstaltung, in der der Nahostexperte Matthias Hofmann den Angriff der Hamas auf Israel in ihren historischen Kontext einordnete (hybrid).

## ▪ **Politische Bildung / Politik und Wirtschaft**

### ○ **Das Ende des Wachstums. Anders wirtschaften ist möglich**

Ellen Keifer und Roland Arnold referierten über Wege zur Wachstumsunabhängigkeit, Wohlstand ohne Wachstum und betrachteten den ökologischen Entlastungseffekt für Klima- und Artenschutz.

### ○ **Desinformation als Schutzschild und Waffe. Die Rolle der russischen Medien im Ukraine-Krieg**

Die russischen Staatsmedien haben den Weg zum Krieg in der Ukraine propagandistisch geebnet. Russland-Expertin Dr. Susanne Spahn zeigte in ihrem Vortrag auf, wie diese – trotz ihres Verbots in der EU nach Kriegsbeginn – weiter Desinformation betreiben und Einfluss auf die Politik in Deutschland nehmen.

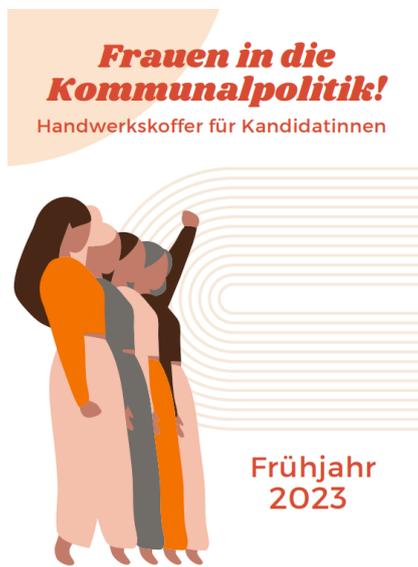
*In Kooperation mit der Reinhold-Maier-Stiftung*

### ○ **Steht der Iran vor einer neuen Revolution? Soziopolitische Hintergründe**

Der Nahostexperte Matthias Hofmann spürte in der VHS der Frage nach, inwieweit sich die Proteste nach dem Tod der iranischen Kurdin Masha Amini von der Protestbewegung der Grünen-Bewegung 2009 unterscheiden.

### ○ **Frauen in die Kommunalpolitik**

Im März und April wurden potentielle Kandidatinnen für die Kommunalwahl 2024 von Politikwissenschaftlerin und systemischer Moderatorin Dagmar Wirz an vier Seminartagen auf ein mögliches Amt in der Kommunalpolitik vorbereitet. Zu den zahlreichen kooperierenden Institutionen gehörten u. a. die Stadt Heilbronn, die keb, der Frauenrat und die Landeszentrale für politische Bildung.



## o **Geschichte, Zeitgeschichte**

Besonders gut wurden Vorträge angenommen, die Lokalgeschichte thematisieren. So zum Beispiel:

- **Heilbronner Bildungs- und Schulgeschichte**  
Prof. Dr. Christhardt Schrenk vom Stadtarchiv Heilbronn zeichnete in seinem Vortrag anhand ausgewählter Beispiele wichtige Stationen der örtlichen Bildungs- und Schulgeschichte nach.
- **3.000 Jahre Geschichte in unserer Heimat. Befestigungen, Burgen und Schlösser**  
Der Burgenexperte Frank Buchali zeigte anhand von Bildern, Burgenmodellen, 3 D-Vermessungen und Luftaufnahmen die Entwicklung des Burgenbaus in der Region.

Historische Wanderungen und Führungen erfreuten sich ebenfalls großer Beliebtheit. Beispielhaft seien genannt:

- **Auf den Spuren der Heilbronner Geschichte**  
Eine Wanderung zur Waldheide, wo sich einst die Pershing II-Raketenstellungen befanden.
- **Stadtvillen in Heilbronn**



p.schmelzle, Public domain, via Wikimedia Commons / gemeinfrei

Auch konnten erfolgreiche Reihen weitergeführt werden, etwa folgende Formate:

- **Böckinger Lebenslinien.** Hier berichten bekannte Böckinger und Böckingerinnen aus ihrem Leben und wie es früher in Böckingen war.
- **Forum Stadtgeschichte**  
Der Archivar Peter Wanner beleuchtet in dieser Reihe den historischen Kern von lokalen Themen und Ereignissen, die die Stadtgesellschaft bewegten.

- **Kommunikation und Rhetorik**

Die angebotene Themenvielfalt reichte in diesem Programmbereich von der Deutschen Gebärdensprache über Gewaltfreie Kommunikation, verbaler „Selbstverteidigung“ und Rhetorikkursen bis hin zum Einsatz von Körpersprache.

- Aufgrund der hohen Nachfrage für Kurse in Gewaltfreier Kommunikation wurde das Angebot erweitert um **Gewaltfreie Kommunikation für Eltern von Kindern mit besonderen Bedarfen**.
- Der Workshop **Sicheres Sprechen, sicheres Auftreten** von Renate Großmann fand wiederholt großen Anklang.

- **Psychologie**

Im Frühjahrssemester fanden Vorträge zu diesen Themenstellungen statt:

- **Humor hilft...** Ein Mitmach-Vortrag von Psychotherapeut Hans-Martin Bauer über die Wirkungen des spezifisch menschlichen Phänomens Humor - und wie Heiterkeit und Lachen seelische Gesundheit fördern können.
- **Hochsensibilität – Erfahrungsbericht einer Betroffenen**
- **Aufschieberitis:** Die Dozentin Daniela Stotz zeigte Ansätze zu Lösungswegen und individuelle Strategien, die das persönliche Musterverhalten durchbrechen.
- **Resilienz: Umgang mit Niederlagen und Krisen** - Workshop zur inneren Stärke, um wieder handlungsfähig zu werden
- **Selbtsicher und überzeugend als Frau** sowie **Mut zum eigenen ICH**



© AdobeStock\_213183330 Coloures-Pic

- **Philosophie**

Im Jahr 2023 befassten sich die philosophischen Gesprächskreise z. B. mit **Baruch de Spinoza**. In Untergruppenbach stellte Dozentin Julia Hellermann die wichtigsten Grundgedanken seiner Philosophie vor. In Sontheim brachte Günter Menz seinen Teilnehmenden dagegen das Werk von **Albert Camus** näher. In Flein wurde wiederum an fünf Abenden die **Glücksphilosophie des Seneca** behandelt.

- **Religion**

- **Ein Gespräch nach 1.700 Jahren jüdischen Lebens in Deutschland**  
Die jüdische Psychologin Barbara Traub und der protestantische Religionswissenschaftler Michael Blume spürten in ihrem gemeinsamen Buch der Frage nach, was Juden und Nichtjuden in Deutschland nach 1.700 Jahren jüdischen Lebens in Deutschland verbindet. Im Anschluss an die Lesung kamen die beiden Autoren mit den Menschen vor Ort ins Gespräch.



- **Der Islam und die Demokratie**  
Religionswissenschaftlerin Rebecca Ogunwede beleuchtete die verschiedenen Facetten dieses Spannungsfeldes.
- **Einführung in den Buddhismus**  
Die Referenten Maike und Pit Weigelt sind langjährige buddhistische Lehrer, die in ihrem Vortrag in der VHS einen Überblick über die Schwerpunkte der buddhistischen Traditionen gaben.

- **Rat und Tat**

In diesem Programmbereich wurden u. a. Vorträge/Workshops zu folgenden Themen angeboten:

- **Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht**
- **Erste Hilfe am Hund**
- **Einkommensteuererklärung** verständlich gemacht
- **So klappt Heizen mit der Wärmepumpe**
- **Energetische Haussanierung**

## ▪ Verbraucherbildung

Mit einer Projektförderung des Landes betreibt die VHS eine **Regionalstelle für Verbraucherbildung für den Stadt- und Landkreis Heilbronn**. Diese vermittelt vielfältige Alltagskompetenzen und fördert selbstbestimmtes Verbraucherhandeln. Angeboten wurden im Berichtszeitraum diese Themen:

- Zwei Online-Veranstaltungen mit dem Finanztutor Holger Jünke:  
**Nachhaltige Geldanlage** – Vom Investor zum Sinnvestor  
**Geld anlegen mit ETFs**
- **Immobilienfinanzierung – Risiko Eigenheim:** Wie viel kann ich mir leisten?“  
Referent: Robert Sartorius, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
- Drei Präsenz-Veranstaltungen mit dem IT- Forensiker Steffen Bahlinger, z. B.:  
**Das Darknet** - Die dunkle Seite des Internets?
- **Social Engineering:** Fingierte Telefonanrufe, gefälschte E-Mail-Absender
- **Meine Rechte und Pflichten als Mieter/-in**  
Referent: Anwalt Holger Mauler vom Mieterbund
- **Smart Home** - neue digitale Anwendungen im Wohnbereich (online)
- **Strom- und Gasrechnungen** – (k)ein Buch mit 7 Siegeln (online)

## Ausblick:

- Im Wahljahr 2024 erweitert die VHS gezielt ihre Angebote im Bereich der **Politischen Bildung**. Ziel ist, der Politikverdrossenheit vieler Bürgerinnen und Bürger entgegenzuwirken und im Sinne einer „Schule der Demokratie“ zielgruppengerechte Informations- und Beteiligungsformate bereitzustellen.
- Im Mai 2024 wurde zusammen mit der Stadt Heilbronn der **1. Heilbronner Bürgerdialog** zum Thema „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ durchgeführt. Die Veranstaltung wird auch Gegenstand des nächsten Geschäftsberichts sein.

## II. 2 Programmbereich Kultur und Kreativität

Der Programmbereich umfasst sowohl **theoretisch-rezeptive** als auch **praktisch-kreative** Fachgebiete: Literatur, Theater, Kunst- und Kulturgeschichte, künstlerisches sowie kunsthandwerkliches Gestalten, Musik, Foto, Film und Medien sowie Mode und Nähen. Dabei zeichnet er sich durch eine Vielfalt von **Programmformaten** (Workshops, Vorträge, mehrteilige Kurse, Ausstellungen, Exkursionen, Kulturveranstaltungen) aus. Die VHS trägt damit wesentlich zur **kulturellen und interkulturellen Bildung** der Menschen bei und **fördert ihre kreativen und künstlerischen Potenziale**.

Beispiele für den **theoretisch-rezeptiven** Anteil des Programms 2023:

- **Kultur teilen mit Lin Hierse und ihrem Buch „Wovon wir träumen“**  
Die Autorin, taz-Redakteurin und Asienwissenschaftlerin Lin Hierse erzählt in ihrem Debütroman mit feinem Gespür für Sprache von einer Beziehung zwischen Mutter und Tochter und den Fragen nach Identität, Nähe und Abgrenzung. Diesen Aspekten widmete sich das anschließende Podiumsgespräch mit Menschen aus Heilbronn. Mit ihnen gemeinsam wird die Reihe Kultur teilen ausgestaltet.  
*In Kooperation mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn und der Stabsstelle Chancengerechtigkeit*



- **Kunst/-geschichte**  
Die Kunsthistorikerin Dr. Martina Kitzing-Bretz bot u. a. Vorträge zu diesen Künstlerinnen und Künstlern an:
  - **Piet Mondrian**
  - **Nikki de Saint Phalle**
  - **Angelika Kauffmann**

Gemeinsam mit dem Kunstverein Heilbronn wurden drei **Führungen zur Mittagszeit** unter dem Titel **vhs meets Kunstverein** angeboten. Besucht wurde die Ausstellung zum Werk von Felix Kiessling und die Rückschau auf das Jahr, in dem Heilbronn „Hauptstadt der Folgenlosigkeit“ war.

- **Musikgeschichte**  
Die Reihe „Musikgeschichte in Schlaglichtern“ des Musikwissenschaftlers Dr. Matthias Schwarzer wies auch 2023 ein breites thematisches Spektrum auf. So ging er etwa der Frage nach, wie ein Begriff von „moderner Musik“ (1890 – 1920) entstehen konnte und bot Termine zur Musik der Klassik an. Auch des 150. Geburtstags von Max Reger wurde gedacht.

- **Literatur**

2023 wurden mehrere Literaturkreise erfolgreich durchgeführt, z. B. zu Literatur in Zeiten des Umbruchs, bei dem die 1920er und 1930er Jahre im Mittelpunkt standen, und zum Thema „Licht in der Literatur“. Auch fanden im Herbstsemester Termine statt, die sich Neuerscheinungen widmeten. Das Angebot „Lesestoff für Wintertage“ sprach ebenfalls Lektüreempfehlungen für die kalte Jahreszeit aus.

- **Literarische Lesungen**

Auf gemeinsame Einladung mit dem Literaturhaus Heilbronn waren **Ulla Coulin-Riegger** mit „Es wird so unbemerkt zu spät“ und **Michael Kleeberg** mit „Dämmerung“ in Heilbronn zu Gast.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Heilbronn fand u. a. die Vorstellung des Debütromans „Sahararegen“ von **Helga Fleig** statt, die in Heilbronn als Darstellerin des Theaters FF bekannt ist.



Helga Fleig bei ihrer Lesung aus „Sahararegen“ © VHS Heilbronn

Außerdem las Alexander Estis, zu dem Zeitpunkt Stadtschreiber Heilbronn, im Format **Literatur in der Mittagspause** dreißig Minuten aus seinem Prosaband „Fluchten“. Außerdem wurde eine literarische Veranstaltung anlässlich des 100. Geburtstags der Lyrikerin Elli Michler durchgeführt, die 2010 für ihre Zuversicht spendenden Texte mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden war, bevor sie 2014 in Heilbronn starb.

Beispiele für den **praktisch-kreativen** Teil des Programms 2023, welches z. B. auch den Bereich Musizieren oder „Do it yourself“ umfasst:

- **Gestaltung einer Heilbronner Litfaßsäule**

Ermöglicht durch die Bereitstellung und finanzielle Förderung durch die Stadt Heilbronn konnte eine Kleingruppe um Dozent Diethelm Wonner an zwei Terminen eine kreative Beklebung für eine öffentliche Litfaßsäule gestalten, welche 2024 aufgebracht werden wird.

- **Fotokurs Portraitfotografie zum Semesterthema Weibl\_ICH**

Dem Gesuch nach weiblichen Fotomodellen im Programmheft sind einige Frauen gefolgt, die sich dann Teilnehmenden eines Portraitfotokurses zur Verfügung stellten. Die entstandenen Aufnahmen wurden in der VHS.Galerie gezeigt.

- **Jahreskurs Kunst**  
Im März startete die Neuaufnahme des Jahreskurs Kunst mit acht Teilnehmenden. Unterschiedliche Dozentinnen und Dozenten vermittelten Kunstgeschichte und verschiedene Techniken wie Aquarell, Radierung oder Modellieren. Auch der Besuch einer Ausstellung und eines Künstlers in seinem Atelier war geplant.
- **Workshop Improvisationstheater**  
Auch dieses Angebot wurde nach längerer Pause und mit anderem Dozenten wieder ins Programm aufgenommen und gleich gut nachgefragt.
- Die beliebten **Kunst- und Kulturfahrten** mit Dr. Jan Römer führten 2023 u. a. nach Schweinfurt, wo die herausragende Ausstellung „Expressionismus in Kunst und Film“ im Museum Georg Schäfer besucht wurde. Unter dem Titel „Landschaft und Barock auf der Schwäbischen Alb“ ging es entlang der oberschwäbischen Barockstraße nach Zwiefalten, Obermarchtal und Marbach.
- **Ausstellungsprogramm in der VHS-Galerie**  
Die VHS-Galerie im Untergeschoss der VHS im Deutschhof wird regelmäßig mit attraktiven Ausstellungen bestückt. Ziel ist zum einen, den Besucherinnen und Besuchern des Hauses Arbeitsergebnisse aus VHS-Kreativkursen zu präsentieren. Hinzu kommen weitere Ausstellungsthemen aus aktuellem Anlass oder von allgemeinbildendem Interesse. 2023 umfasste das Ausstellungsprogramm:
  - **Heilbronn – Stadt am Fluss** – Die Künstlergruppe Farbklecks um VHS-Dozent Dr. Jan Römer, der mehrere Acrylkurse leitete, präsentierte ihre Arbeiten.
  - **Street Photography** – Teilnehmende des Fotokurses von Sascha Uhrig stellten aus.
  - **Action Painting** – Die Ergebnisse des inklusiven Kreativkurses von VHS-Dozent Diethelm Wonner, der während des Sommers der Vielfalt stattfand, wurden gezeigt.



© VHS Heilbronn

- **Arbeiten aus Kreativkursen der Jugendkunstschule**
- **Weibliche Portraits**, entstanden im Fotokurs zum Semesterthema (s.o.)

### Ausblick:

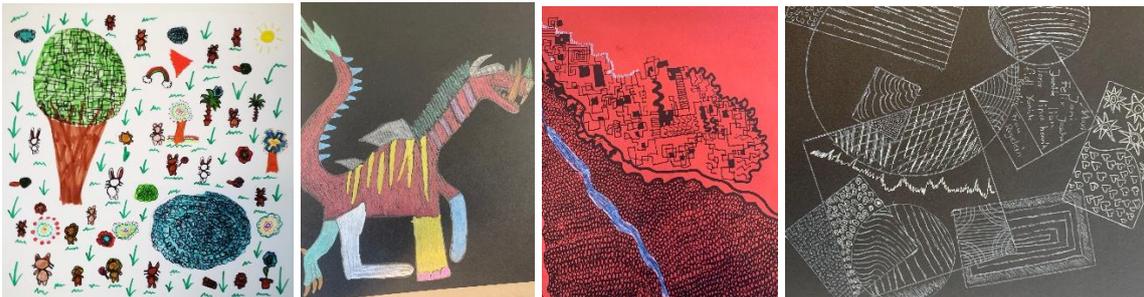
- Für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene soll an der Jugendkunstschule ein **Offenes Atelier** geschaffen werden. Ohne feste Anmeldung können Interessierte vorbeikommen und finden Materialien vor. An jedem der Termine ist ein Dozent oder eine Dozentin anwesend, um den kreativen Prozess der Teilnehmenden professionell zu begleiten.
- Als Gegentrend zur immer stärkeren Flexibilisierung wird an manchen Stellen eine Verstärkung des Angebots vorgenommen. So wird etwa im Bereich **Ölmalerei** von Teilnehmenden gewünscht, länger als drei Wochen in Folge mit der Technik vertraut gemacht zu werden. Als Pilot werden im Herbst 2024 sechs Termine angeboten.

## II. 3 Jugendkunstschule

Die VHS ist seit deren Gründung im Jahr 1984 Trägerin der **Jugendkunstschule** im Botanischen Obstgarten. Die JKS hält ein ausdifferenziertes Programm der **kulturellen Jugendbildung** – u. a. in den Bereichen Literatur, Theater und Kleinkunst, Filmen und Fotografieren, Malen und Zeichnen, Keramik, Holz, Kunsthandwerk, Schmuck, Natur und Tanz – für die Zielgruppen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereit.

Das JKS-Angebot steht auf **vier Säulen**:

1. Das **offene Kursangebot**; diese Kurse werden im halbjährlich erscheinenden VHS-Programm veröffentlicht und stehen allen interessierten Kindern und Jugendlichen offen.



M.Rögelein – Kritzelskizzen

2. **Schulprojekte und -kooperationen**; hier arbeitet die JKS eng mit Heilbronner Schulen zusammen und führt kunstpädagogische Angebote z. B. im Rahmen der Ganztagesbetreuung auch direkt an Schulen durch.
3. **Auftragsmaßnahmen** (z. B. Kunstateliers der Niethammer-Stiftung, Angebote für Kitas, Kreative Kindergeburtstage). Bei diesen Formaten macht die JKS zielgruppenbezogene Angebote unter Berücksichtigung von konzeptionellen Wünschen des Auftraggebers, der diese Angebote auch finanziert.



S.Hassmann – Kunstatelier der Niethammer-Stiftung

4. **Sonderprojekte** (z. B. ELEMENTA – Kooperationsprojekt für Grundschulen mit dem Verein Garten- und Baukultur Heilbronn e. V., museum meets jks – Kooperation mit den städtischen Museen Heilbronn)

- **Kunstateliers der Friedrich-Niethammer-Stiftung**

Dieses Angebot richtet sich an die Klassenstufen 5 und 6 der Heilbronner Schulen und wird mit Spenden der Friedrich-Niethammer-Stiftung finanziert. Inhaltlich handelt es sich um **kunstpädagogische Angebote, die verlässlich für die Dauer eines Schulhalbjahres** – integriert in die Ganztagesbetreuung – an Schulen angeboten werden. Die Schulen können Wünsche zur inhaltlichen Ausrichtung der Kunstateliers äußern, die nach Möglichkeit Berücksichtigung finden. Das Angebot umfasst in beiden Schulhalbjahren in der Regel 16 Kunstateliers an verschiedenen Schulen. Teilnehmende Schulen 2023 waren:

- Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule (Acrylfarbe auf Beton)
- Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium (Zeichnen mit Grafiktablets)
- Fritz-Ulrich-Schule (Grafikwerkstatt)
- Luise-Bronner-Realschule (Manga Basics)
- Mörike-Realschule (Assemblage und Objektbilder)
- Paul-Meyle-Schule (inklusive Schauspiel-Workshop)
- Robert-Mayer-Gymnasium (Experimentelle Fotografie/Kalligraphie)
- Wartbergschule (Friedensreich Hundertwasser/Kunstwerkstatt)
- Wilhelm-Hauff-Schule (Johannes Itten und seine Weggefährten/Kunstwerkstatt)



B.Baum – Kunstwerkstatt\_Surreale Bildwelten

- **Kooperation mit der Gerhart-Hauptmann-Schule**

Schüler/-innen der Klassenstufen 3 und 4 arbeiteten an acht Terminen zusammen mit zwei Dozentinnen der Jugendkunstschule und Lehrkräften der teilnehmenden Schulen. Angelehnt an zwei Märchen (Die Bremer Stadtmusikanten, Aladin und die Wunderlampe) fertigte ein Teil der Kinder ein Leporello und der andere Teil mit Strukturpaste ein Bild auf Holz. Die nicht alltäglichen Druck- und Spachteltechniken waren ein hoher Anreiz für die Schüler/-innen neue kreative Wege zu beschreiten.



M.Rögelein – Aladin und die Wunderlampe



K.Dorn-Tetzlaff – Schneekönigin

- **Kooperation mit der Wartbergschule**

Mit den Projekten Druckwerkstatt und KunstWerken wurde den Schülerinnen und Schülern der Wartbergschule die Möglichkeit geboten, sich mit verschiedenen Druck- und Gestalttechniken auseinanderzusetzen. Zwei Dozentinnen der Jugendkunstschule leiteten die Kinder an und förderten und forderten sie im Umgang mit der eigenen Kreativität. Das Projekt im Rahmen der „Talent Förderung“ umfasste 34 Termine zu je zwei Unterrichtseinheiten.



M.Rögelein – KunstWerken

- **Kooperation mit dem Familienzentrum Schillerstraße**

Eine Keramikerin leitete jeweils einmal pro Woche Vorschulkinder aus dem Familienzentrum (5- bis 6-Jährige) vor Ort in der Jugendkunstschule an. Insgesamt besuchten drei Gruppen an acht aufeinanderfolgenden Terminen das Projekt. Die Kinder modellierten Figuren/Skulpturen zum Thema „Jahreszeiten“.

- **Kooperation mit der Städtischen Kindertagesstätte Wartbergstraße**

Im Rahmen eines außergewöhnlichen Pilotprojektes der Jugendkunstschule und der Kita unter Einbeziehung des Kreismedienzentrums Heilbronn wurden erstmals **Tablets als kreatives Werkzeug** eingesetzt. An insgesamt sechs Terminen besuchten 19 Vorschulkinder die Jugendkunstschule, um sich mit dem Thema „Natur im Wandel der Jahreszeiten am Beispiel des Botanischen Obstgartens“ zu befassen.

Die Kinder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Während eine Gruppe im Atelier mit einer Vielzahl von Materialien und Techniken arbeitete, dokumentierte die andere Gruppe mit Hilfe von Fotos und Tonaufnahmen sowohl den Obstgarten als auch die Aktivitäten der Gruppe im Atelier. Die Gruppen wurden bei jedem Termin getauscht, so dass die Kinder sowohl die konventionellen Gestaltungstechniken als auch die Nutzung der Tablets als Werkzeug kennenlernen konnten.

Die Erkenntnis, dass Tablets nicht nur als Unterhaltungsmedium, sondern auch als Handwerkszeug dienen können, setzte überraschend schnell ein. Während zu Beginn noch gewisse „Neidgefühle“ gegenüber der iPad-Gruppe bestanden, war bereits beim zweiten Termin erkennbar, wie die Kinder sich bemühten, der jeweils anderen Gruppe ihre kreativen Fähigkeiten zu präsentieren. Die Resultate beider Projektteile waren für Vorschulkinder außergewöhnlich. Die Rückmeldungen der Eltern zum Projekt fielen durchweg positiv aus. Wir hoffen das Projekt noch an weiteren örtlichen Kindertagesstätten und Kindergärten durchführen zu können.



Kinder aus der Kita Wartbergstraße – Natur im Wandel der Jahreszeiten am Beispiel des Botanischen Obstgartens

- **Rückenwind-Kooperationen**

Mit sieben Dozentinnen und Dozenten konnten über das Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ an vier Heilbronner Schulen (Gebrüder-Grimm-Schule, Hermann-Herzog-Schule, Pestalozzischule, Staufenbergschule) mit mehr als 100 Schüler/-innen gearbeitet werden. Die verschiedenen Projektthemen kamen aus den Bereichen Bildende Kunst, plastisches Gestalten, Schauspiel und Musik.

- **Museum meets jks**

Das Projekt „Museum meets jks“ zusammen mit den **Städtischen Museen Heilbronn** konnte auch 2023 fortgesetzt werden. Das Ziel, eine künstlerisch-gestalterische Auseinandersetzung mit Exponaten aus allen Ausstellungsbereichen im Museum im Deutschhof, einschließlich Archäologie, Kultur- und Naturgeschichte und Stadtgeschichte, konnte mit den Themen: „Skulpturen und ihre Materialien“, „Römer“, „Papierstadt“ und „Eine Reise in die Triaszeit“ umgesetzt werden. Die Dozentinnen der Jugendkunstschule arbeiteten zusammen mit Schülerinnen und Schülern verschiedener Klassenstufen der Dammgrundschule, der Fritz-Ulrich-Schule, der Gebrüder-Grimm-Schule, der Gerhart-Hauptmann-Schule, der Grundschule Frankenbach, der Pestalozzischule, der Rosenauschule und der St.-Veit-Schule Flein im Werkraum der Städtischen Museen im Deutschhof. Die Kooperation wird 2024 fortgeführt.



B. Baum – Skulpturen



B. Baum – Skulpturen

## II. 4 Programmbereich Essen und Trinken

Die VHS verfügt im Deutschhof über ein eigenes **Kochstudio**, in dem üblicherweise ca. 55 Kochkurse mit ca. 650 Teilnehmerinnen und Teilnehmern pro Jahr stattfinden. Das Angebot reicht von Grundkursen über die Internationale Küche bis hin zu speziellen Themen und Angeboten im Bereich Backen und Getränke.

- Insgesamt fanden im Jahr 2023 in der VHS im Deutschhof sowie in den Zweig- und Außenstellen **136 Kochkurse mit rd. 1.500 Teilnehmer/-innen** statt.
- Der **vegane Kochtrend** erstreckt sich über alle nationalen Küchen, z. B. die indische, italienische und mexikanische. Auch Orientalische Spezialitäten, die chinesische sowie türkische Küche waren als vegane oder vegetarische Varianten im Kursprogramm sehr beliebt. Im Rahmen der „Sommer-VHS“ wurde ein **veganes Sommerfest** mit italienischen Rezepten zubereitet und im Freien verkostet.
- Als kulinarische Winterfreuden wurden in den Kursen saisonale Speisen zubereitet. Themen waren: **Eingemachte Wintervorräte** und **Winterküche und Fermentieren**.
- Neben einem **Orientalischen Weihnachtsmenü** (Erlenbach) und der **Weihnachtsbäckerei** für Kinder (Biberach) hat die Zweigstelle Sontheim ein **TCM – vegetarisches 5-Elemente-Weihnachtsmenü** angeboten. Es wurden dabei Einblicke in die traditionelle 5-Elemente-Ernährung gewährt, auf deren Grundlage gekocht wurde.
- In den Zweig- und Außenstellen wurden auch **Teigtaschenvariationen** selbst gemacht, in der **Plätzchenwerkstatt** tüchtig gebacken und **Zuckerfreie Desserts** gezaubert.
- Im Bereich **Getränke** konnte neben den bekannten Wein- und Whisky-Sensorik Seminaren auch ein Seminar über **Moderne Tees** angeboten werden. Es wurden ausgewählte Sorten vorgestellt, die Gedächtnis und Konzentration unterstützen.



VHS-Kochstudio im Deutschhof © VHS Heilbronn

### Ausblick:

Ein **Grundkurs Kochen** gezielt für **junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer** soll sowohl die „Basics“ als auch die Freude am Kochen vermitteln.

## II. 5 Programmbereich Gesundheit und Bewegung

Gesundheitsangebote der VHS fördern grundlegende Aspekte eines **eigenverantwortlichen Umgangs mit Gesundheit** und informieren durch aktuelle **Vorträge zu Gesundheitsthemen** und Heilmethoden. Die Gesundheitsbildung an der VHS erfolgt durch ein vielfältiges Angebot, das offen für alle Bevölkerungsgruppen ist. Wesentliche Aspekte sind dabei das angeleitete praktische Erleben von Übungen zur Mobilisierung, Beweglichkeit und Ausdauer, das aktive Kennenlernen von Methoden zur Entspannung und Stressbewältigung sowie alltagstaugliche Übungen, die das **Bewusstsein für Prävention** schärfen und durch regelmäßiges Training **gesundheitliche Ressourcen erhalten und stärken**.

- 2023 konnte die VHS-Gesundheitsbildung stabile Teilnehmendenzahlen verzeichnen. **Rd. 3.000 Teilnehmer/-innen nahmen über 300 Kursangebote wahr.**
- Durch die Fertigstellung des VHS-Gesundheitszentrums im Deutschhofmittelbau stehen der VHS in der Kernstadt **zwei moderne Kursräume** zusätzlich zur Verfügung, die gut ausgelastet sind.
- Ein digitales Kursangebot mit **Online- und Hybridkursen** (die Teilnehmenden können zwischen einer Teilnahme in Präsenz oder online wählen) ergänzt das Kursgeschehen, sorgt für mehr Flexibilität und hat sich als ergänzendes Standbein etabliert.
- Erstmals wurden 2023 im Bereich Fitness & Bewegung **festangestellte Übungsleiterinnen** eingesetzt. Das Kursangebot konnte dadurch erweitert und die Bindung qualifizierter Kräfte an die vhs Heilbronn gestärkt werden.
- Die seit 2019 regelmäßig angebotene **Vortragsreihe "Arzt-Patienten-Forum - Gesundheit im Gespräch"** in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Baden-Württemberg wurde mit den Themen
  - Darmkrebs
  - Schlafstörungen
  - Schilddrüsefortgesetzt.

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

- Innerhalb der **Themenreihe „Orthopädie am Samstag“** wurden Vorträge über
  - Moderne Handchirurgie
  - Stoßwellentherapie und
  - Arthrosen an der Handangeboten.

- Beispiele für **neue Kursangebote** des Fachbereichs im Bereich der **Entspannungsverfahren**:
  - Frischer Wind im Gehirn (koordinative Übungen in der Mittagspause)
  - Yoga & Resilienz (Wochenend-Workshop: Yoga als Hilfe für stressfreieres Leben)
  - Kum Nye – Meditation in Bewegung (Workshop: Entspannungsmethode aus Tibet)
  
- **Beispiele für neue Bewegungskurse**, die erstmals durchgeführt wurden:
  - Body & Mind (Kombination aus relaxtem/kraftvollem Ganzkörpertraining) HYBRID
  - Stoffwechseltraining mit Yogaelementen
  - Dynamisches Faszientraining
  - Bewegen statt schonen! - beweglich und selbstständig in jedem Alter
  - Propriozeptives Training (Stabilisierung der Gelenke, Schmerzprophylaxe) HYBRID
  - Training zur Gewichtsreduzierung OUTDOOR



© VHS Heilbronn

### **Ausblick:**

Die VHS richtet für Behörden und Betriebe in der Innenstadt auch Angebote im Bereich des **Betrieblichen Gesundheitsmanagements** aus (z. B. Gesundheitstage mit Bewegungskursen und Kurzvorträgen). Diese Aktivitäten werden bedarfsgerecht ausgebaut.

## II. 6 Programmbereich Pädagogik, Eltern- und Familienbildung

Die VHS ist traditionell in der Eltern- und Familienbildung aktiv – mit einer thematisch und methodisch breiten Palette **präventiver Angebote zur Unterstützung der Familie, zur Stärkung der Erziehungskompetenzen der Eltern und zur sozialen Integration von Familien**. Einzelne Angebote für pädagogische Fachkräfte runden den Bereich ab.

In 2023 wurden Vorträge und Seminare u. a. zu diesen Themen angeboten:

- **Elterncoaching** – wie Eltern ihre Kinder bei Schulproblemen unterstützen können – mit der Lehrerin Elisa Rothenberger
- **Alles sexy** – Gefahren im Internet (Onlinevortrag) mit Susanne Peter vom Präventionsprogramm „Echt dabei“
- **Doktorspiele und andere Ausdrucksformen kindlicher Sexualität** – sexuelle Bildung von 0 – 7 Jahren – mit dem Sexualpädagogen Andreas Baur von Pro Familia
- **Pubertät** – die Brücke zum Erwachsenwerden – mit Dr. Claus Koch vom Pädagogischen Institut Berlin



- **Mediensucht bei Kindern und Jugendlichen** – gefährlicher denn je! – mit dem Kinder- und Jugendarzt Dr. Ulrich Enzel
- **Ich will verstehen, was du wirklich brauchst** – bedürfnisorientierte Kommunikation bei Kindern – mit der Psychologin und Therapeutin Jutta Büttner

### Ausblick:

- Im Auftrag der Gemeinde Flein, in der die VHS Heilbronn eine Landkreisaußenstelle betreibt, hat die VHS 2024 eine **Ideenskizze für einen Familientreff** erarbeitet, den die Gemeinde Flein in den nächsten Jahren im Ortszentrum Flein installieren möchte. Dort sollen künftig mit maßgeblicher Unterstützung der VHS Angebote der Eltern- und Familienbildung gebündelt werden.

## II. 7 Programmbereich Fremdsprachen

Die VHS unterstützt mit ihrem breiten Angebot an Sprachkursen Interessierte dabei, das vom Europarat proklamierte Ziel zu erreichen, neben der Muttersprache in zwei weiteren Sprachen kommunizieren zu können. Mit ihren Angeboten zur fremdsprachlichen Qualifizierung trägt sie gleichzeitig zur **Verbesserung der Chancen auf dem globalen Arbeitsmarkt** bei. Die Strukturen der Sprachkurse richten sich an den vielfältigen Bedürfnissen der Lernenden aus. Alle Kurse orientieren sich am **Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für das Lehren und Lernen von Sprachen (GER)**.

- Die Heilbronner VHS ist im Hinblick auf die Breite und Tiefe des Kursangebotes die größte Sprachschule der Region. Interessierte konnten im Jahr 2023 Kurse in **25 Fremdsprachen** belegen, darunter **Sprachen mit einem umfangreichen und differenzierten Kursangebot** wie

- Englisch



©Fotalia\_9059805

- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Zahlreiche **selten unterrichtete Fremdsprachen** wie z. B. Arabisch, Chinesisch, Dänisch, Neu- und Altgriechisch, Japanisch, Koreanisch, Kroatisch, Latein, Portugiesisch, Russisch, Tschechisch, Türkisch und Rumänisch komplettieren das Angebot.
- Unter den **skandinavischen Sprachen** wurde das Norwegisch-Angebot deutlich erweitert.
- **Online- und Hybridangebote:**  
Die Anzahl der Online-Kurse wurde 2023 weiter ausgebaut. Darüber hinaus wurden mehrere Kurse in Hybrid-Formate umgewandelt oder neue Kurse hybrid geplant. So konnten Teilnehmende – z. B. bei Umzug oder Auslandsreise – vorübergehend oder dauerhaft online teilnehmen, aber bei Rückkehr auch wieder nahtlos in den Präsenzunterricht einsteigen. Das wirkt sich positiv auf die Teilnehmendenbindung aus.

- Als Reaktion auf die besondere Beliebtheit der asiatischen Sprachen wurde das **Japanisch- und Koreanischangebot** erweitert.
- In Anlehnung an den bestehenden Business English Kurs, wurde auch Spanisch für die Berufswelt angeboten.
- Die Entscheidung für eine **fest angestellte Lehrkraft** für die Sprachen Spanisch, Italienisch und Englisch hat sich in jeder Hinsicht bewährt. Die Kontinuität, die dies vor allem für die Spanischkurse bedeutet, bringt erhebliche Vorteile für die Kundenbindung und –akquise mit sich.

### Ausblick:

- Ab 2024 beteiligt sich die VHS Heilbronn – u. a. mit Fremdsprachenkursen - an der neu geschaffenen **landesweiten Buchungsplattform** zur Vermarktung von VHS-Onlinekursen.



- Um kulturelle Bildung mit Sprachenlernen zu verbinden, ist ein fremdsprachlicher Theaterbesuch mit literarischer Einführung angedacht.
- Im Programmbereich sollen explizit **Bildungszeitangebote** in Form von 5-tägigen Kompaktkursen das Portfolio künftig ergänzen.
- Die Vorbereitung auf und die Durchführung von Prüfungen für **Cambridge Certificates** soll erneut aufgenommen werden. Zielgruppe sind hier Schülerinnen und Schüler.
- Als Ergänzung zu den bestehenden Englischkursen für Kinder sollen **Kurse für muttersprachliche Kinder und Jugendliche** oder für Kinder und Jugendliche mit sehr guten Vorkenntnissen hinzukommen. Dies wird zunächst für die Sprachen Englisch, Arabisch und Russisch testweise angeboten.
- Die Vorteile, die das Einbinden von **KI-Tools für den Fremdsprachenunterricht** erbringen können, sollen ausgeschöpft werden – sowohl im Rahmen von Dozentenfortbildungen aber auch durch Konzipierung von neuen Kursformaten. So wird aktuell gemäß des *flipped classrooms* ein Kurskonzept entwickelt, welches **Selbstlernphasen mit einer Sprachlernapp mit Präsenzterminen** und kontinuierlicher Betreuung durch eine Lehrkraft verbindet.

Unabhängig vom momentanen Wissensstand und den **individuellen Bedürfnissen** bezüglich Weiterbildung richtet sich das umfangreiche Kursangebot an ein breites Spektrum von Interessierten. Die Struktur der **Kurse** ist mehrheitlich **modular aufgebaut** und konzentriert sich auf **drei Schlüsselbereiche**: Informationstechnologie / Digitale Medien, kaufmännische Themen / Rechnungswesen sowie Soft Skills. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, berufsqualifizierende **Zertifikate sowie Abschlüsse** im Bereich Betriebswirtschaft zu erwerben.

Das Bildungsangebot des Programmbereichs steht auf folgenden Säulen:

- **EDV / Internet / Digitale Medien**

Das Kursangebot war im Berichtszeitraum vielseitig gestaltet, um sowohl Anfänger/-innen als auch Fortgeschrittene anzusprechen. Der Erwerb von **grundlegenden EDV-Kenntnissen** bildet die Basis für ein fundiertes Verständnis. Angebote waren u. a.:

- Computerschreiben
- Schritt für Schritt in die Welt der EDV
- Einführung in die MS-Office Programme

Fortgeschrittene EDV-Anwender/-innen erweitern ihre Kenntnisse durch **speziell ausgerichtete Kurse**. Angebote rund um die Programmierung mit Java sowie Python wurden verstärkt angenommen.



© fotalia\_34525615

Teilweise ist auf Teilnehmendenseite die Tendenz zu kürzeren Weiterbildungsformaten zu beobachten. Dieser wird durch das Format **EDV-Happen** Rechnung getragen. Hierbei handelt es sich um Einzelveranstaltungen mit einer maximalen Dauer von vier Unterrichtseinheiten, welche exklusiv online angeboten werden.

Für **Schülerinnen und Schüler** wurde zusätzlich zu Arduino- und Linux-Kursen Computerschreiben angeboten. Die Kurse haben erfreulichen Anklang gefunden.

Zwecks Förderung ihrer digitalen Teilhabe wurde für **Senioren und Seniorinnen** die modular aufgebaute Kursreihe rund um das Thema **Android** fortgeführt, sie erfreute sich weiterhin großer Beliebtheit.

- **Personal Skills**

In der heutigen Arbeitswelt ist fachliches Wissen allein nicht ausreichend, um erfolgreich zu sein. Soft Skills sind der Schlüssel, um sich im positiven Sinne abzuheben. Die Vermittlung dieser Fähigkeiten erfolgte bspw. in folgenden Kursen:

- **Rhetorik** - „Smalltalk trainieren“
- **Persönliche Qualifikationen** - „Souveräner Auftritt und Umgangsformen“
- **Job und Karriere** - „LinkedIn Basics“

- **Kaufmännische Weiterbildung**

Mit dem **Xpert Business (XB)** Lehrgangs- und Zertifikatssystem bietet die VHS modular aufgebaute Kurse im kaufmännischen Bereich an, welche den Erwerb verschiedener **betriebswirtschaftlicher Abschlüsse**, wie Geprüfte Fachkraft (XB), Buchhalter/-in (XB) oder Manager/-in (XB) Betriebswirtschaft ermöglicht. Zusätzlich zu den **Präsenzlehrgängen** wurden weiterhin alle Lehrgänge auch als **Webinar (Onlinekurs) über das Xpert Business LernNetz** angeboten. Beobachtet werden konnte eine leichte Zunahme der Teilnehmenden an den Onlinekursen.

- **vhs.business**

Die in Kooperation mit den Nachbarvolkshochschulen VHS Neckarsulm und VHS Unterland gegründete Submarke vhs.business wurde fortgeführt. Das Seminarangebot richtet sich an **Unternehmen und Beschäftigte aus Industrie, Handwerk, Handel, Dienstleistung und Verwaltung** und unterstützt die regionalen Unternehmen bei der Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden durch die Vermittlung von Fachwissen und methodischen Schlüsselkompetenzen. Seminarangebote waren z. B.: „Erfolgsfaktor Körpersprache“, „English for the automobile industry B1/B2 (Online-Seminar)“ oder „Office 365 mit OneDrive, Teams und Sharepoint (Online-Seminar)“. Als Dauerbrenner hat sich das Seminar „Zeit- und Selbstmanagement“ herauskristallisiert, welches sowohl von Teilnehmenden als auch als Firmenschulung gebucht wurde. Insgesamt hat die Zahl der Teilnehmenden in diesem Segment das gewünschte Niveau noch nicht erreicht.



- **Vertragsmaßnahmen / Firmenkurse / Einzelschulungen**

Zusätzlich zum offenen Kursangebot wurden auf Nachfrage auch Einzel- und Firmenschulungen angeboten. Diese werden sowohl zeitlich als auch inhaltlich individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Firmenseminare (hier hauptsächlich im vhs.business Bereich) werden auf Wunsch entweder in den Räumlichkeiten der VHS, als Inhouse-Schulung oder online angeboten. Damit ihre Mitarbeitenden ungestört an Seminaren teilnehmen können, entschieden sich die Firmen erneut größtenteils für eine Durchführung in der VHS.

- **Fördermöglichkeiten**

Die VHS Heilbronn unterstützt Interessierte aktiv bei der Auswahl einer geeigneten Weiterbildung und informiert über potenzielle Fördermöglichkeiten.

- **ESF-Plus Fachkursförderung (aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds)**  
Mit Hilfe der **ESF-Plus Fachkursförderung** haben Weiterbildungswillige, abhängig von ihrem Alter und Bildungsniveau, die Möglichkeit der anteiligen Finanzierung ihrer beruflichen Bildungsmaßnahme. Seit dem 1. September 2023 gelten für den Bezug dieser Fördermittel erfreulicherweise folgende zwei neue **Kriterien**: Erstens wurden die Fördersätze auf 30 % bzw. 70 % erhöht (bisher 25 % bzw. 50 %) und zweitens können nun auch Firmen diese Fördermittel für ihre Mitarbeitenden in Anspruch nehmen.
- **Bildungszeitgesetz („Bildungsurlaub“)**  
Beschäftigte können sich an **bis zu fünf Tagen pro Jahr** zu Weiterbildungszwecken von ihrem Arbeitgeber, unter Entgeltfortzahlung, freistellen lassen. Angebote hierzu waren z. B. „Fit fürs Büro mit MS-Office“ sowie alle Tagesseminare aus dem vhs.business-Programm.

**Ausblick:**

- Ziel der VHS ist es, die digitalen Kompetenzen der Teilnehmenden auf zeitgemäße Art zu fördern. Hierzu sollen künftig schrittweise geeignete **KI-Tools** in den Unterricht einbezogen werden.
- Präsenzangebote sind nach wie vor das beliebteste Lernformat. Um auch bundesweit Teilnehmende zu generieren, sollen **Online- sowie hybride Angebote** weiter ausgebaut werden.
- **Kooperation:**  
Der gemeinsam mit der VHS Reutlingen, Stuttgart und Unteres Remstal angebotene **Onlinekurs Fachwirt Finanzbuchführung** konnte erstmals durchgeführt werden. Vom Kooperationsverbund wird nun die Aufnahme weiterer Lehrgangsthemen geprüft.

## II. 9 Programmbereich Schule, Grundbildung

- **Jahreskurs „Hauptschulabschluss für Migranten oder Berufstätige“**

Der Hauptschulabschluss ist für viele anerkannte Berufsausbildungen bindende Zugangsvoraussetzung. Der Jahreskurs der VHS umfasst 912 Unterrichtsstunden und bereitet Migrantinnen und Migranten bzw. Berufstätige gezielt auf die **Externen-Hauptschulabschlussprüfung** (schriftlicher und mündlicher Teil) vor. Zugangsvoraussetzungen sind ein Sprachniveau B2 GER sowie das Bestehen eines Aufnahmetests. Zielgruppe sind (oft junge) Erwachsene, die ihren beruflichen Einstieg vorbereiten oder ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wollen.



**Ein Abschluss – viele Chancen**

Hauptschulabschluss für Erwachsene  
Vorbereitung auf die  
**Hauptschulabschlussprüfung 2025**  
(Schulfremdenprüfung)

**Infoveranstaltung**  
**Montag, 1. Juli 2024**  
18 - 19.30 Uhr | vhs Heilbronn



QR-Code scannen  
und anmelden



Unterrichtet werden Mathematik, Deutsch, Englisch, ein naturwissenschaftliches / gesellschaftswissenschaftliches Fach, Vorbereitung auf die Präsentationsprüfung. Der Jahreskurs soll in Zukunft als **zertifiziertes Bildungsangebot** kostenfrei für Teilnehmende zur Verfügung gestellt werden, die einen Bildungsgutschein haben (Agentur für Arbeit / Jobcenter). Die Maßnahmenzulassung wurde dafür im Mai 2024 beantragt. Alternativ können auch Selbstzahler/-innen teilnehmen. Der Jahreskurs 2023/24 konnte leider aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht stattfinden.

- **Schulische Ergänzungsangebote**

Hier führt die VHS zahlreiche unterrichtsunterstützende und **prüfungsvorbereitende Kurse für Realschulen und Gymnasien** durch – vornehmlich in Mathematik, Englisch und Deutsch. Interessierte können zwischen Kompaktkursen in den Ferien oder unterrichtsbegleitenden Formaten wählen.

- **Sommerschule an der VHS Heilbronn**

2023 hat die VHS in Kooperation mit der Jugendstiftung Baden-Württemberg und mit finanzieller Unterstützung des Kultusministeriums zum 13. Mal eine sog. **Sommerschule** durchgeführt. Das Angebot richtete sich an Schülerinnen und Schüler der Heilbronner Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen mit **Förderbedarf in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch**. Durch die Kombination mit freizeitpädagogischen Angeboten (Waldkletterpark Weinsberg, Kreativangebote der Jugendkunstschule) entstand in der letzten Sommerferienwoche ein **verlässliches Ganztagesangebot**.



Lerngruppe der Sommerschule 2023 (Foto: VHS Heilbronn)

- **Lernen mit Rückenwind**

Das Land Baden-Württemberg hat im Herbst 2021 zum Abbau von pandemiebedingten Lernrückständen bei Schülerinnen und Schülern das **Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“** ins Leben gerufen. Die VHS ist dem entsprechenden Rahmenvertrag mit dem Kultusministerium beigetreten und berechtigt, als Bildungspartnerin Lernförderung an Schulen zu leisten. Im Jahr 2023 wurden mit insgesamt 9 Schulen rd. 1700 Lernförderstunden vertraglich vereinbart und umgesetzt. Die Programmlaufzeit umfasst drei Schuljahre und endet mit Ablauf des Schuljahres 2023/24.

- **Grundbildung: VHS-Lerntreff**

Im Juni 2023 konnte der VHS-Lerntreff in Kooperation mit dem Quartierszentrum Nordstadt starten. Er wird vom BMBF und dem DVV im Rahmen der Alpha-Dekade gefördert. Es handelt sich um ein kostenfreies Angebot, das einmal wöchentlich stattfindet und den Teilnehmern Unterstützung beim Lesen- und Schreiben lernen bietet. Zielgruppe sind **funktionale Analphabeten mit Erstsprache Deutsch**, deren Lese- und Schreibkompetenzen nicht ausreichend ausgeprägt sind, um am sozialen und beruflichen Leben adäquat teilhaben zu können. Der VHS-Lerntreff wird im Jahr 2024 weitergeführt.

### III. Zahlen, Daten, Fakten

#### III. 1 Zielgruppen

Teilnehmende nach <b>Alter</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Bis 18 Jahre	7,82%	8,81%	8,45%
Bis 25 Jahre	6,29%	5,00%	4,74%
Bis 35 Jahre	21,43%	19,77%	18,05%
Bis 50 Jahre	24,39%	23,94%	25,03%
Bis 65 Jahre	24,46%	25,24%	26,71%
Bis 75 Jahre	10,55%	12,13%	12,13%
Über 75 Jahre	5,06%	5,12%	4,89%

Teilnehmende nach <b>Geschlecht</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Weiblich	70,44%	73,56%	72,82%
Männlich	29,56%	26,44%	27,18%

Teilnehmende nach <b>Herkunftsorten</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Stadtkreis Heilbronn – inkl. Stadtteile	50,48%	49,82%	49,99%
Erlenbach, Flein, Leingarten, Untergruppenbach (Landkreisaußenstellen)	14,98%	15,80%	15,27%
restlicher Landkreis Heilbronn	26,40%	25,97%	26,28%
von außerhalb Landkreis Heilbronn	8,15%	8,41%	8,46%

## III. 2 Marketing, Öffentlichkeitsarbeit

Die VHS hat ihre Instrumente zur **Zielgruppenansprache** in den letzten Jahren konsequent ausgebaut:

- **VHS-Programmheft**

Das **Hauptprogramm** erscheint zweimal jährlich und wird mit einer Auflage von 17.000 Exemplaren gedruckt. Davon gehen 14.000 Exemplare per Postversand an Bestandskund/-innen. Das **Programmheft** für das Semester 2023/2024 erschien mit reduziertem Seitenumfang und neuem Layout. Es wurde im **Magazinstil** gemäß den Richtlinien des VHS-Markenpakets gestaltet. Aus Nachhaltigkeitsgründen wurde ein Papier mit PEFC-Zertifizierung ausgewählt. Zusätzlich erscheinen **Einzelhefte** in den Landkreisaußenstellen Erlenbach, Flein, Leingarten und Untergruppenbach, die dort an alle Haushalte verteilt werden und ausschließlich das örtliche Programm beinhalten.

- **VHS-Homepage**



Auf der VHS-Homepage **www.vhs-heilbronn.de** werden tagesaktuelle Informationen und Ankündigungen mittels Newsticker, Slider, Pop-Up-Fenster und im Aktuell-Bereich bereitgestellt. **Das komplette Programm wird nur noch auf der Homepage bereitgestellt.** Diese ist mit einem Warenkorbsystem verknüpft, das mit Hilfe eines Benutzerkontos kundenfreundlich und rund um die Uhr Kursbuchungen ermöglicht.

Im Servicebereich werden für die Teilnehmer/-innen Informationen und Kurzanleitungen zu den von der VHS genutzten Webkonferenzsystemen und zur digitalen Lernplattform „vhs.cloud“ bereitgestellt, die Neueinsteiger/-innen gezielt unterstützen.

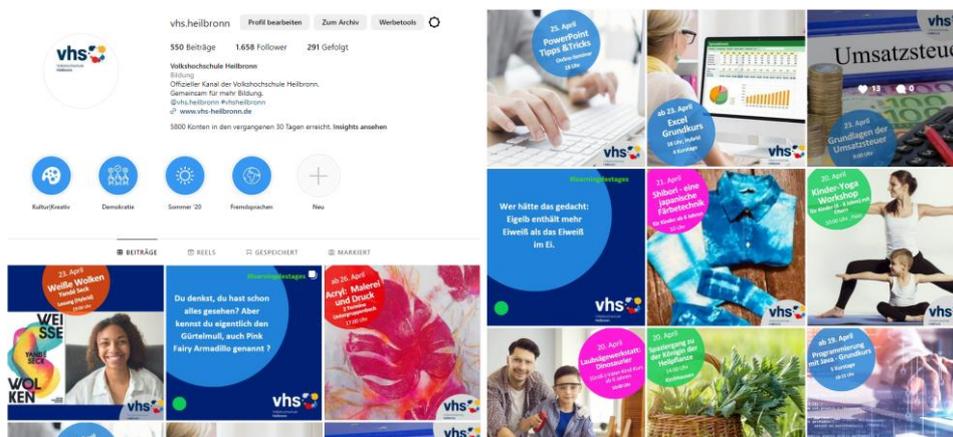
- **VHS-Newsletter**

Der VHS-Newsletter erscheint einmal monatlich mit aktuellen Informationen, Veranstaltungshinweisen und Hintergrundberichten; die Abonnentenzahl liegt stabil bei rd. 4.400, die Öffnungsrate bewegt sich seit der gestalterischen Anpassung an die neue VHS-Corporate Identity (CI, seit Ausgabe September 2023) bei aufsteigend 45 bis 60 %. Zu aktuellen Themen (z. B. für die Ankündigung von Sonderveranstaltungen) werden zusätzlich Sondernewsletters versandt.

- **VHS und Social Media**

Die VHS betreibt eine eigene **Facebook**-Präsenz. Dort werden ausgewählte Veranstaltungen angekündigt und auch Nachberichte veröffentlicht. Darüber hinaus können sich Kursteilnehmende über die Facebook-Seite vernetzen. Sie hat aktuell rd. 1.100 Follower. Die Facebook-Seite wurde ebenfalls an die neue CI angepasst.

Die VHS-eigene **Instagram**-Präsenz wurde weiter ausgebaut und an die neue CI angepasst. Sie wird von rund 1.600 Interessent/-innen abonniert. Es soll eine jüngere Zielgruppe angesprochen und der Bekanntheitsgrad der VHS bei dieser Zielgruppe vergrößert werden. Die Seite bietet einen Mix aus Learning-Nuggets, Veranstaltungsankündigungen und Einblicke in VHS-Angebote.



- **Veranstaltungshinweise**

werden regelmäßig in der Tagespresse bereitgestellt; ferner erfolgen Hinweise auf VHS-Veranstaltungen bei verschiedenen Print- und Onlineterminkalendern (u. a. Stadtzeitung, HN-Newsletter, Heilbronner Stimme, echo).

- **Externe Datenbanken**

Ausgewählte VHS-Angebote der beruflichen Weiterbildung werden in den Datenbanken **www.fortbildung-bw.de** (Land Baden-Württemberg) und **www.kursnet.de** (Bundesagentur für Arbeit) veröffentlicht. Interessierte, die online eine berufliche Weiterbildung suchen, werden von dort aus nutzerfreundlich auf die VHS-Homepage weitergeleitet.

### Ausblick:

- Die VHS Heilbronn hat sich 2023 für die Nutzung des vom Deutschen Volkshochschulverband entwickelten **VHS-Markenpaketes** entschieden, das von rd. 80 % der deutschen Volkshochschulen genutzt wird. Das gesamte Erscheinungsbild der VHS wird nach und nach an diese CI angepasst. Dies umfasst sowohl die digitale als auch analoge Präsenz der VHS (u. a. Gebäudeleitsysteme, Printprodukte).



- Für die **Homepage** ist im Sommer 2024 ein grundlegendes **Relaunch** vorgesehen. Dabei wird die Homepage graphisch modernisiert und mit zusätzlichen nutzerfreundlichen Features ausgestattet (Barrierefreiheit etc.).
- Um niederschwellig Neukund/-innen für das VHS-Programm zu gewinnen, führt die VHS im Sommer 2024 den **vhs.Entdecker-Pass** neu ein. Er kostet pro Semester 20 € und ermöglicht freien Eintritt zu Vortragsveranstaltungen. Außerdem erhalten die Inhaber/-innen bei Buchung von offenen Kursen 5 € Rabatt.

### III. 3 Qualitätsmanagement

Die Volkshochschule Heilbronn verfügt über ein **System zur Sicherung der Qualität** (Qualitätsmanagement-System) nach § 178 des Dritten Sozialgesetzbuches (SGB III). Dieses dient der Steuerung der VHS im Hinblick auf Qualitätssicherung und Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben des SGB III.

Ein zentrales Anliegen der VHS besteht darin, eine herausragende **Qualität in ihrem Bildungsangebot** zu gewährleisten. Dieser Qualitätsanspruch erstreckt sich nicht nur auf den eigentlichen Unterrichtsprozess, sondern auch auf sämtliche vor- und nachgelagerten Abläufe, einschließlich der Programmplanung, des Anmeldesystems, der Öffentlichkeitsarbeit, der Durchführung von Teilnehmenden-Feedbacks und des Beschwerdemanagements. Um diesem hohen Qualitätsstandard gerecht werden zu können, legt die VHS großen Wert auf die **kontinuierliche Fort- und Weiterbildung** ihres Teams, bestehend aus Mitarbeitenden und Dozent/-innen.

Bereits seit 2017 ist die VHS im Besitz eines **Qualitätszertifikats** nach dem Zulassungsverfahren für Weiterbildungsträger gemäß **AZAV** (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung – Arbeitsförderung). Das seitens der fachkundigen Stelle (Fa. Quacert, Schwäbisch Gmünd) jährlich durchzuführende Überwachungsaudit hat am 30. Oktober 2023 vor Ort stattgefunden. Ziel war zu prüfen, ob die Qualitätsanforderungen aus der AZAV vom Bildungsträger erfüllt werden. Der externe Auditor hat keine Haupt- oder Nebenabweichungen festgestellt, sodass der Bewertungsausschuss der Aufrechterhaltung der Zertifizierung für ein weiteres Jahr zugestimmt hat.



#### Ausblick:

- Das aktuelle **Qualitätszertifikat** der VHS Heilbronn ist bis 23.11.2027 gültig. Das nächste turnusgemäße **Überwachungsaudit** findet im Oktober 2024 statt.
- Im Mai 2024 hat die VHS erstmals auch eine **Bildungsmaßnahme** zur Zertifizierung nach AZAV eingereicht. Ziel ist, Interessierten die Teilnahme am **Vorbereitungskurs auf die Schulfremdenprüfung Hauptschulabschluss** mit Hilfe eines Bildungsgutscheins der Agentur für Arbeit / des Jobcenters zu ermöglichen.

### III. 4 Personal / Entwicklung der Voll- und Teilzeitstellen

Jahr	2021	2022	2023	Zum 31.12.2023 besetzte Stellen
Planstellen (umgerechnete Vollzeitstellen) insgesamt:	36,05	38,28	40,77	36,02

- 2023 war es nicht möglich, alle Lehrerstellen zu besetzen.
- Die **Personalkosten** der VHS Heilbronn beliefen sich 2023 auf rund 2,596 Mio. € (Vorjahr: 2,240 Mio. €) und damit auf 43,5 % (Vorjahr: 41,9 %) des Gesamtbudgets.

### III. 5 Statistik: Veranstaltungen, Teilnehmende, Bildungsleistung

#### 1. Durchgeführte **Veranstaltungen**:

<b>Jahr</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Kurse und Seminare	1.004	1.748	1.868
Einzelveranstaltungen	111	209	236
Prüfungen	139	137	112
Exkursionen	15	39	49
Beratung und Betreuung	265	251	226
Auftrags- & Vertragsmaßnahmen	40	42	57
Studienreisen	1	1	1
<b>Summe Veranstaltungen</b>	<b>1.575</b>	<b>2.427</b>	<b>2.549</b>
Entwicklung gegenüber Vorjahr:	-25,1 %	54,1 %	5,0 %

#### 2. **Bildungsleistung** (erteilte Unterrichtseinheiten) gesamt:

<b>Jahr</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Unterrichtseinheiten	42.567	57.916	63.011
Entwicklung gegenüber Vorjahr:	-3,9 %	36,1 %	8,8 %

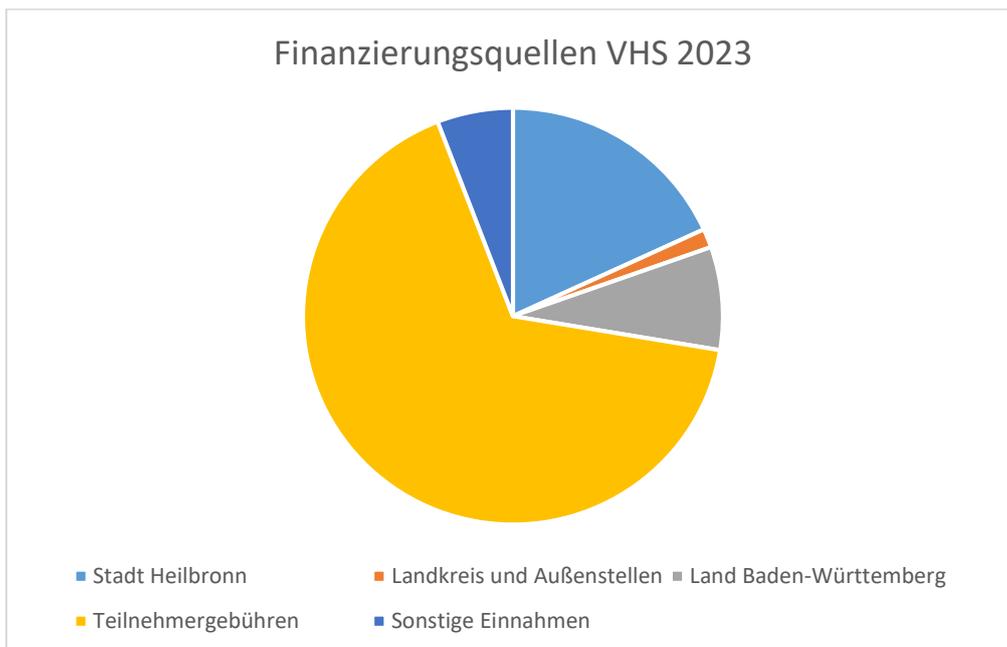
#### 3. **Teilnehmende** (Gesamt):

<b>Jahr</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Anzahl Teilnehmende	14.943	25.176	28.813
Entwicklung gegenüber Vorjahr:	-35,0 %	68,5 %	14,4 %

Alle betrieblichen Kennzahlen konnten damit gegenüber dem Vorjahr spürbar verbessert werden.

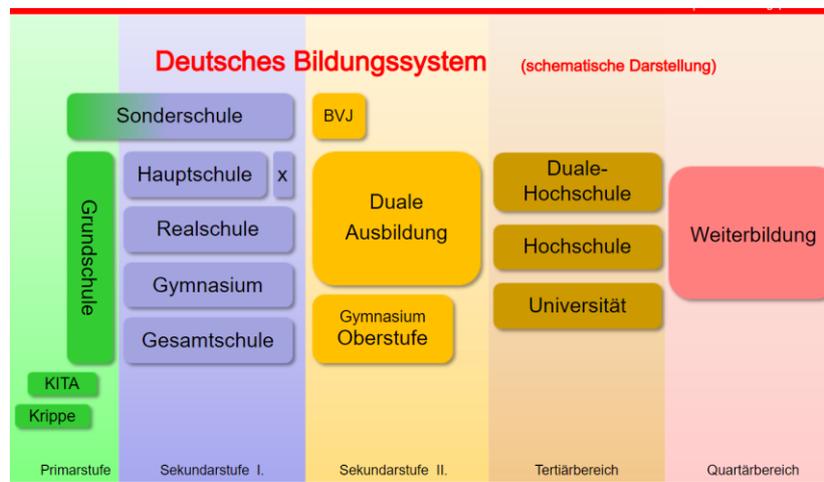
### III. 6 Finanzierungsdaten 2023

- Das **Gesamtbudget** der VHS Heilbronn betrug 6,06 Mio. € (Vorjahr 5,41 Mio. €)
- Aus **Teilnehmerbeiträgen und Erstattungen für Teilnehmende** konnten davon 66,5 % (Vorjahr 69,1 %) finanziert werden.
- Der Zuschuss (Bar- und Sachleistungen) der **Stadt Heilbronn** entsprach 18,16 % (Vorjahr: 19,83 %) des Gesamtbudgets.
- Der Zuschuss vom **Land Baden-Württemberg** entsprach einem Anteil von 8,00 % (Vorjahr: 8,58 %)
- Die sonstigen Einnahmen belaufen sich auf 5,84 % (Vorjahr: 0,72 %).



### III. 7 Gesetzliche Grundlagen / Beauftragung durch die Stadt Heilbronn und vier Landkreiskommunen

- Artikel 22 der **Landesverfassung für Baden-Württemberg** regelt: „Die Erwachsenenbildung ist vom Staat, den Gemeinden und den Landkreisen zu fördern“.
- Das **Weiterbildungsförderungsgesetz** bildet die gesetzliche Grundlage für die Weiterbildung in Baden-Württemberg.
  - Es bestimmt die Weiterbildung zu einem **eigenständigen**, mit Schule, Hochschule und Berufsausbildung **gleichberechtigten Teil des Bildungswesens** („Vierte Säule“).



- Es garantiert ferner, dass durch die öffentliche Förderung der Weiterbildung das **Recht auf Selbstverwaltung und selbstständige Programmgestaltung** nicht berührt wird.
- Der **Gemeinderat** hat am **25. Juli 2018 beschlossen**: „Die Volkshochschule Heilbronn gGmbH nimmt **für den Bereich der Stadt Heilbronn** den Auftrag gemäß § 1 Abs. 1 und § 2 Abs. 5 des Gesetzes zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens Baden-Württemberg wahr“. Dieser Beschluss ersetzte den GR-Beschluss vom 18. November 2010, welcher die VHS Heilbronn gGmbH mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung zur Erwachsenenbildung im Bereich der Stadt Heilbronn betraute.
- Die **Stadt Leingarten** und die **Gemeinden Erlenbach, Flein und Untergruppenbach** haben die VHS Heilbronn gGmbH ebenfalls beauftragt, vor Ort ein kontinuierliches und bedarfsgerechtes Angebot im Bereich des lebensbegleitenden Lernens aufzubauen. Rechtliche Grundlagen sind sogenannte **Geschäftsbesorgungsverträge**.

## IV. Schlusswort

Tiefgreifende Krisen und Veränderungsprozesse stellen die Menschen und die Gesellschaft vor enorme Herausforderungen. Aktuell und wohl auch in den nächsten Jahren sind das vor allem: Geopolitische Konflikte und ihre konkreten Auswirkungen auf unser Leben. Die Klimakrise und die Notwendigkeit für alle, das Klima zu schützen. Die Gefährdung der Demokratie und des gesellschaftlichen Zusammenhalts durch Extremismus, Populismus und Desinformation. Die Alterung der Gesellschaft, der zunehmende Fachkräftemangel, die Integration der Zuwanderinnen und Zuwanderer sowie der Umgang mit Vielfalt. Nicht zuletzt ist die fortschreitende Digitalisierung mit ihren gravierenden Folgen auf alle Lebensbereiche zu nennen.

Auf die Herausforderungen hat die VHS verstärkt mit agiler Planung reagiert. Sie unterstützte die Menschen mit passgenauen Bildungsangeboten dabei, die Dinge für sich besser einordnen und persönliche sowie gesellschaftliche Veränderungen erfolgreicher meistern zu können.

Ganz allgemein gilt: Lebensbegleitendes Lernen erhöht die Resilienz und die Anpassungsfähigkeit der Menschen an Veränderungen. Gerade in unsicheren Zeiten ist das eine immer wichtiger werdende Kompetenz.

**An der VHS können die Menschen ihr Recht auf Bildung einlösen!**

Heilbronn, 13. Juni 2024

Peter Hawighorst  
VHS-Leiter